

Bildunterschriften

Bild

Dateiname

Bildunterschrift



Hagemeister_Areal
Kaiserstrasse_01.jpg

Unweit des Rheins ist im schweizerischen Rheinfeld ein Ensemble aus fünf Mehrfamilienhäusern entstanden, das sich als urbane Insel in die städtische Umgebung einfügt.

Foto: Florian Selig



Hagemeister_Areal
Kaiserstrasse_02.jpg

Das neue Quartier mit 40 Wohneinheiten, begrünten Gassen und einem zentralen Platz knüpft an die bestehenden Strukturen der Stadt an und führt diese fort.

Foto: Florian Selig



Hagemeister_Areal
Kaiserstrasse_03.jpg

Der Wohnkomplex befindet sich an der Schnittstelle zwischen dem historischen Stadtkern von Rheinfeld und der daran anschließenden, großmaßstäblichen Umgebungsbebauung.

Foto: Stefan Müller

Bildunterschriften



Hagemeister_Areal
Kaiserstrasse_04.jpg

„Im Vorfeld wurden die vereinzelt dunkel gebrannten Ziegelsteine aussortiert sowie ein farblich abgestimmter Fugenton ausgewählt. Diese Maßnahmen in Verbindung mit der Ausführung von verzahnten Dilatationsfugen führten dazu, dass die Baukörper ein sehr monolithisches Erscheinungsbild aufweisen“, sagt Projektarchitekt Clemens Wagner, Max Dudler Architekten.

Foto: Florian Selig



Hagemeister_Areal
Kaiserstrasse_05.jpg

Die fast kubisch anmutenden Baukörper leben von der subtil plastischen Wirkung ihrer Fassaden. Der Baustoff Klinker hat hier eine identitätsstiftende Wirkung. Andere Materialien, wie etwa Metall, sind in einem zurückhaltenden Bronzeton ausgeführt und auf das ganzheitliche Farbkonzept abgestimmt.

Foto: Florian Selig



Hagemeister_Areal
Kaiserstrasse_06.jpg

Die hellen Hagemeister-Klinker der Objektsortierung Kaiserstrasse HS erzeugen mit den bündigen Fugen eine starke Homogenität, die die skulpturale Erscheinung der Baukörper unterstreicht.

Foto: Florian Selig

Bildunterschriften



Hagemeister_Areal
Kaiserstrasse_07.jpg

Die Fenster liegen zurückversetzt in schrägen Laibungen, welche geschossweise die Seiten wechseln. So entsteht ein rhythmisierendes Fassadenrelief, das durch die sich im Tagesverlauf wandelnden Schattenwürfe eine besondere Tiefe erhält.

Foto: Florian Selig